

Wandervorschläge Rund um Reichenbach und Erklärung zu den Wegweisern

Bei den folgende Wandervorschlägen haben wir aus lizenzrechtlichen Gründen auf eine Kartendarstellung verzichtet. Die Wanderbeschreibungen sind an das Markierungssystem des Schwarzwaldvereins angepasst. Alle beschriebenen Wanderungen erfolgen auf markierten Wegen des Schwarzwaldvereins. Der Wegverlauf wird in der Reihenfolge der abzugehenden Wegweiser beschrieben. So gelangen dadurch sicher vom Start zum Ziel.

Hier kurz eine Erklärung zur Wegweisung an den Wegweisern:

Bei der Beschriftung der Wegweiserblätter gibt es Regeln, deren Kenntnis dem Wanderer hilft. Immer wenn drei markierte Wanderwege zusammenkommen, steht dort ein Wegweiser.

An einem der Wegweiserblätter eines Standortes gibt es in der Mitte ein Standortfeld. Dort ist der Name des Standortes angegeben. Darunter ist die Angabe für die Höhe des Standortes über Meereshöhe. Im Standortfeld ist auch die Art der Wegmarkierung angegeben. Ist hier z. B. eine gelbe Raute, so wird der Wanderer zum nächsten Wegweiserstandort durch die gelbe Raute geführt.

In die einzelnen Richtungen weisen Einzel- oder Doppelblätter. Dabei gilt, dass am obersten Wegweiserblatt einer Richtung immer der Name des nächsten Standortes angegeben ist.

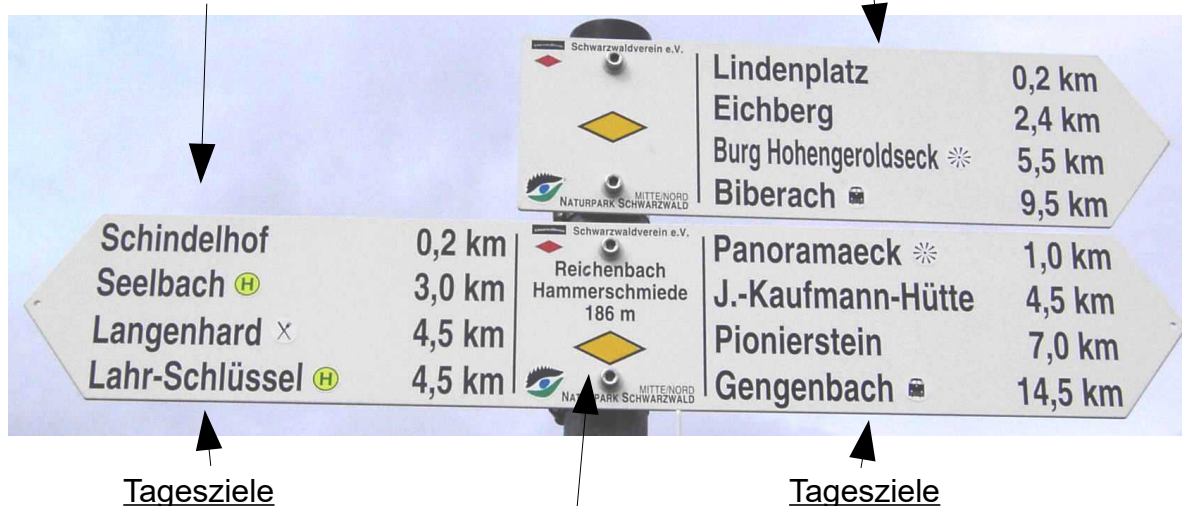
Unten ist immer ein Fernziel oder Tagesziel angeführt. Dazwischen stehen wichtige Zwischenziele.

Nächster Wegweiser in dieser Richtung:

Schindelhof
Markierung: gelbe Raute

Nächster Wegweiser in dieser Richtung:

Lindenplatz 0,2 km
Markierung: gelbe Raute



Tagesziele

Tagesziele

Standortfeld, mit Angaben zu

- Standortname
- Höhe
- Art der Markierung (hier gelbe Raute)

Die Entfernungen zum nächsten Standort (oben) und den weiteren Zielen sind in Kilometer angegeben. Damit können die Wanderer die Wegstrecken klar erkennen. Mit den Höhenangaben auf den Wegweisern kann man die erwanderten Höhenunterschiede feststellen.

Zwischen den Wegweisern sind die Unterwegszeichen angebracht. Gleich nach dem Wegweiser sollte noch in Sichtweite des Standortes die erste Markierung angebracht sein. Wiederholzeichen an Abzweigen weisen den Weg sicher zum nächsten Wegweiser.

Bei den Wegmarkierungen haben wir im Bereich Lahr-Schuttertal folgende Zeichen:



rot/blau Raute auf gelbem Grund: Querweg Lahr-Rottweil, Hauptweg



rote Raute mit weißem „K“: Kandelhöhenweg. Freiburg-Oberkirch, Hauptweg



blaue Raute: Zugangsweg zu Hauptweg



gelbe Raute: örtliche Wanderwege

Zu den Wandervorschlägen können wir Ihnen auch eine Wanderkarte empfehlen:

Wanderkarte „Lahr“ (Mittleres Kinzigtal / Hausach) im Maßstab 1:25 000 neu herausgegeben. ISBN 978-3-86398-465-6. Herausgeber: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg. Die Karte ist im Buchhandel, im Tourismusbüro in Seelbach und in Reichenbach bei Elektro-Billian erhältlich.

Zielwanderwege:

Randweg nach Lahr

Markierung: gelbe Raute / rotblaue Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach abwärts) – Hammerschmiede – Schindelhof – Schindel Jägerpfad - Bombach Kreuz- Am Schenkenbrunnen – Fischerknab – Lahr Herzzentrum – Lahr Sancta Maria - Lahr Klostermatte - Lahr Schlüssel (Busbahnhof)

Wegstrecke: ca. 5 km, Höhenunterschied: - 10 m

Randweg nach Seelbach

Markierung: gelbe Raute / rotblaue Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach abwärts) – Hammerschmiede – Schindelhof – Schindel - Hexenmatt - Am Schwitzberg – Steingraben - Konradskapelle – Häldele – Ludwig-Auerbach Gedenkstein – Sporthalle - Rathaus Seelbach

Wegstrecke: ca. 4 km, Höhenunterschied: 60 m

Reichenbach - Weiler - Burgruine Hohengeroldseck

Markierung: gelbe Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach aufwärts) - Lindenplatz – Linde – Am Friedhof – Spielplatz Kapelle - Schwimmbad – Golfplatz Gereutertal - Eichberg Weiler – Beim Rehmbauernhof - Bruckerhof – Gemeindehof - Eckwald – Evang.Jugendheim - Geroldseck – Hohengeroldseck -Hohengeroldseck Burghof

Wegstrecke: ca. 6 km, Höhenunterschied: 320 m

Reichenbach - Burgruine Hohengeroldseck über den Eichberg

Markierung: gelbe Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach aufwärts) – Lindenplatz - Linde – Am Friedhof – Eichberg – Matth. Breig-Pfad – Nebelgraben – Hockenhard – Geroldseck - Hohengeroldseck – Hohengeroldseck Burghof

Wegstrecke: ca. 6 km, Höhenunterschied: 320 m

Rundwanderwege um Reichenbach:

Eichberg

Markierung: gelbe Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach aufwärts) – Lindenplatz - Linde – Am Friedhof – Spielplatz Kapelle - Schwimmbad – Golfplatz Gereutertal - Eichberg Weiler - Nebelgraben – Matth. Breig-Pfad - Eichberg (alternativ Spielplatz Kapelle) – Am Friedhof – Linde – Lindenplatz zurück nach Reichenbach Haltestelle Krone

Wegstrecke: ca. 7 km, Höhenunterschied: 160 m

Langenhard

Markierung: gelbe Raute / rotblaue Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach abwärts) – Hammerschmiede - Schindelhof – Schindel – Steingrabenweg – Mosers Halde - Umsetzer Steingraben – Schindelwand – Langenhard Freizeithof – Eiche (Gasthaus) – Abzweig Freizeithof - Schöne Aussicht – Blinsberg Bombach – Bombach Glasbrunnenweg - Bombach Kreuz – Schindelrand – Geroldseckerhalle - Hammerschmiede – zurück nach Reichenbach zur Haltestelle Krone.

Wegstrecke: ca. 10 km, Höhenunterschied: 250 m

Langeck

Markierung: gelbe Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach aufwärts) – Lindenplatz – Linde – Panoramaeck – Am Hagenbüchle- Marienfelsenweg – Weg zum Langeck – Güntersdobel- Am Böhmerwald – Poche - Golfplatz Gereutertal - Schwimmbad – Spielplatz Kapelle – Am Friedhof – Linde - Lindenplatz zurück zur Bushaltestelle Krone

Wegstrecke: ca. 7,5 km, Höhenunterschied: 250 m

Giesen/Langeck

Markierung: gelbe Raute / blaue Raute

Ausgangspunkt: Bushaltestelle Krone (Dorfbach aufwärts) - Lindenplatz – Linde – Panoramaeck – Langeck Dorf – Steinbruch Langeck - Giesenhof– Unterer Rebberg – Spitalbrunnen - Giesenquelle – Rauhörnlehütte – Julius Kaufmann Hütte – Schwarzlach Langeck – Weg zum Langeck – Marienfelsenweg – Am Hagenbüchle - Panoramaeck – Linde – Lindenplatz zurück zur Bushaltestelle Krone

Wegstrecke: ca. 11,5 km, Höhenunterschied: 350 m

Rundwanderungen vom Waldparkplatz Gereut-Steinbruch

Rundweg 1 (Pionierstein)

Markierung: gelbe Raute

Ausgangspunkt: Gereut Steinbruch P - Buchhalde - Am Schnaigbühl - Abstecher zur Julius Kaufmann Hütte - zurück zum Schnaigbühl – Hohschluck – Am Pionierstein (Richtung Reichenbach) – Buchhalde - Gereut Steinbruch P

Wegstrecke: 7 km, Höhenunterschied: 310 m

Rundweg 2 (Pionierstein - Guttahütte)

Markierung: gelbe Raute / rote Raute mit K (Kandelhöhenweg)

Ausgangspunkt: Gereut Steinbruch P - Buchhalde - Am Schnaigbühl – Hohschluck - Am Pionierstein – Guttahütte am Rebmesserstein – via Saatschulweg - Gereut Steinbruch P

Wegstrecke: 8 km, Höhenunterschied: 320 m

Weitere Hinweise:

Auf der Homepage des Schwarzwaldvereins Reichenbach (www.schwarzwaldverein-reichenbach.de) finden Sie unter „Links“ einen Verweis zum Wanderservice-Schwarzwald und dem Geroldsecker Qualitätsweg, den Etappen Nord und Süd. Hier finden Sie genaue Wegbeschreibungen und gpx-Dateien zum herunterladen fürs Smartphone bzw. GPS-Gerät.

Flyer zum Geroldsecker Qualitätsweg liegen an der Hammerschmiede in Reichenbach und an der Wandertafel beim Friedhof-Wanderparkplatz in Reichenbach aus.

Rückfragen an: Schwarzwaldverein Reichenbach e.V., Wege und Markierungen
Albert Beck, wege@schwarzwaldverein-reichenbach.de

WER MACHT DENN SOWAS?

24.000 Kilometer einheitlich markierte Wanderwege, 24 Fernwege, 15.000 Wegweiser, 250.000 Markierungszeichen, 30.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden pro Jahr.



**DER SCHWARZWALDVEREIN.
WIR MACHEN DAS!**